

LEISTUNGSBESCHREIBUNG **für Übersetzungen**

1. Ziel des Auftrages

Abschluss eines Rahmenvertrages für die Übersetzung von Formularen und Texten für das Studierendenwerk Rostock - Wismar vom Deutschen ins Englische. Dabei wird die DIN-Norm 2345 Grundlage der Vereinbarung.

2. Beschreibung der zu erbringenden Leistungen im Einzelnen (zeitliche Abfolge der Arbeitsschritte, Art und Weise, in der die Leistung zu erbringen ist)

Das Studierendenwerk Rostock - Wismar übermittelt einen Text in Deutsch (Ausgangssprache) in Dateiform per E-Mail und bittet innerhalb einer zu nennenden Zeitspanne, diesen Text ins Englische (Zielsprache) zu übersetzen.

Der künftige Auftragnehmer prüft die Anfrage und teilt dem Studierendenwerk Rostock - Wismar kurzfristig per Email mit, ob er den Auftrag zu dem gewünschten Termin ausführen kann. Daraufhin wird in der Regel der Auftrag vom Studierendenwerk Rostock - Wismar erteilt.

Der Auftraggeber ist für die Richtigkeit des Ausgangstextes verantwortlich. Stellt der Übersetzer/die Übersetzerin jedoch Unstimmigkeiten oder Fehler fest, sollte er/sie beim Auftraggeber nachfragen.

Die zur Analyse des Ausgangstextes zu leistenden Arbeiten wie Sichtung des Textes, des eigenen Terminologiebestandes, der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Terminologie und Prüfung der bereitgestellten Unterlagen und die Recherche in geeigneten Quellen obliegen dem Auftragnehmer. Zur Klärung inhaltlicher, fachlicher und terminologischer Fragen ist der Auftraggeber zu befragen.

Die formale Gestaltung des Zieltextes richtet sich nach der des Ausgangstextes.

Die Übersetzung ist vor Auslieferung an den Auftraggeber vom Übersetzer/ von der Übersetzerin auf Vollständigkeit, inhaltliche und terminologische Richtigkeit, Rechtschreibung, Grammatik und Sprachgebrauch sowie auf Einhaltung der Vereinbarungen mit dem Arbeitgeber zu prüfen. Die Auslieferung der Übersetzung erfolgt wiederum in Dateiform als E-Mail an den Auftraggeber.

Die Bezahlung der Leistung erfolgt zu den im angestrebten Rahmenvertrag festgelegten Sätzen nach der Abnahme der vorgelegten Übersetzungen durch den Auftraggeber.

Falls es sich beim Auftragnehmer um ein aus mehreren Personen bestehendes Übersetzungsbüro mit freien Mitarbeitern/ Mitarbeiterinnen handelt, teilt der Auftragnehmer bei der Vorlage der Übersetzung den Namen des Übersetzers/ der Übersetzerin mit.

Neben Texten im normalen Word-Format (Fließtext) sind gelegentlich auch Powerpoint - Präsentationen zu übersetzen. Der Anbieter soll also seinen Verrechnungssatz für die Übersetzung von Fließtexten (Zeilenhonorar) und zusätzlich den Verrechnungssatz für die Übersetzung von Powerpoint - Präsentationen (Zeilen-, Seiten- oder Stundenhonorar) angeben.

3. Qualitative Anforderungen an die zu erbringenden Leistungen und an das eingesetzte Personal

Der künftige Auftragnehmer/die künftige Auftragnehmerin muss in der Lage sein, komplexe Texte ohne Substanzverlust zu übersetzen. Dies setzt voraus, dass der Auftragnehmer/die Auftragnehmerin ein Verständnis für das System des Studierendenwerkes Rostock - Wismar hat und das entsprechende Fachvokabular beherrscht.

Die Qualität der ausgeführten Übersetzungen muss so sein, dass sie ohne Korrekturaufwand weiterverwendet und veröffentlicht werden können (z.B.: Einstellung auf der Homepage des Studierendenwerkes Rostock - Wismar, Verträge, Presseservice usw.)

4. Form der Leistung

Schriftform (Dateifassung per E-Mail)

5. Sonstige Angaben

Der Anbieter soll seine Qualifikation durch die Vorlage entsprechender Referenzen nachweisen.

Dem Auftragnehmer/der Auftragnehmerin ist es nicht gestattet, die Übersetzungsaufträge an Dritte weiterzugeben.

Im Falle eines Vertragsabschlusses mit einem Übersetzungsbüro, ist das Übersetzungsbüro verpflichtet, dem Auftraggeber den Namen des jeweiligen Übersetzers/der jeweiligen Übersetzerin zu nennen.

Das Studierendenwerk Rostock - Wismar fügt dieser Leistungsbeschreibung zwei Fachtexte in deutscher Sprache bei, die vom Anbieter ins Englische zu übersetzen und dem Angebot beizufügen sind.

Das Studierendenwerk Rostock - Wismar vergibt den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter unter Einbeziehung folgender Kriterien:

- ◆ Kompetenz (fachsprachliche Kompetenz, muttersprachliche Kompetenz);
- ◆ Qualität der Übersetzung der beiden mitgesandten Fachtexte;
- ◆ Verrechnungssätze;
- ◆ Referenzen

6. Zeitplan

Der Rahmenvertrag soll für einen Zeitraum von vorerst 1 Jahr ab dem 01.03.2019, mit Option auf Verlängerung um ein weiteres Jahr, jedoch nicht länger als 56 Monate, abgeschlossen werden.

6.1 Beginn der Arbeiten voraussichtlich März 2019

